r27 Mittel tiefes bis tiefes kalkreiches Niedermoor und Kalkgley über Niedermoor aus Niedermoortorf, z. T. von holozänen Abschwemmmassen überlagert

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		r-HN02	
Flächenanteil		90–100 %	
Nutzung		extensives Grünland	
Relief		flache Mulden und Unterhangabschnitte	
Bodentyp		mittel tiefes bis tiefes kalkreiches Niedermoor und Kalkgley über Niedermoor	
Ausgangsmaterial		Torf, z. T. von holozänen Abschwemmmassen überlagert, z. T. mit Zwischenlagen aus Wiesenkalk	
Bodenartenprofil		(Ut3–4;Lu,Gr0–2)	<10 dm
		Hn;Hn:l,Gr2	
Karbonatführung		ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit		tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis organisch (Torf)	
	Unterboden	stark humos bis organisch (Torf)	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		L/Moc3w, MoIIc2, MoIIc3, MoIIc4, LIIIc3	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt kalkreicher Anmoorgley und Moorgley

Kennwerte

Feldkapazität	sehr hoch (600–660 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr hoch (360–450 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–300 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch bis sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

Kummenried südöstlich von Blumberg sowie Talmulden südöstlich von Geisingen-Leipferdingen und nordöstlich von Engen-Stetten

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau